

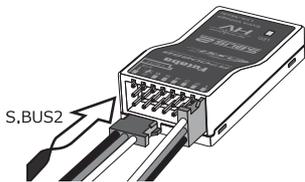
Sehr geehrter Kunde,
bitte die Anleitung vor dem Einbau des Sensors lesen.

Befestigen Sie den GPS-Multi Sensor mit Hilfe von Klettband horizontal im Rumpf des Modells. Lüftungsöffnungen im Rumpf können zu Beeinträchtigungen bei der Messung führen. Suchen Sie deshalb eine Stelle aus, welche sich nicht direkt im Luftstrom befindet. Achten Sie darauf, dass durch Rumpfföffnungen kein Staudruck entsteht.

Ebenfalls darauf achten, dass das GPS-Signal den Sensor ungehindert erreichen kann. Den Sensor also nicht unter CFK-Gewebe oder Metallabdeckungen positionieren. Zudem sollte die Status LED des Sensors sichtbar sein, um zu erkennen wann der GPS-Sensor die Verbindung zu den Satelliten hergestellt hat.

Die Antenne des Empfängers möglichst gerade verlegen, bei Rumpfen mit Kohlefaserverstärkung diese nach außen führen. Darüber hinaus sollte die Antenne nicht parallel zu anderen Kabeln oder Metallanlenkungen gelegt werden, da dies die Abstrahlung und damit die Telemetrie-Reichweite stark vermindert.

Inbetriebnahme des GPS-Multi-Sensors:



Stecken Sie den Sensor (nach Anmeldung am Sender) an den S.BUS2-Ausgang Ihres Telemetrie-Empfängers, entweder direkt oder über ein V- bzw. HUB-Kabel.

Der Empfänger versorgt den Sensor mit der nötigen Spannung und dient zur Übertragung der Sensorwerte an den FASSTest-Sender.

Allgemeines

Bei diesem Multi-Sensor erfolgt die Höhen- und Variomessung mittels Luftdruckmessung. Durch Wetterumschwung entstehen Druckunterschiede, wodurch Abweichungen der Höhenanzeige während des Fluges, von einigen Metern auftreten. Geschwindigkeits- und Entfernungsmessung sowie die Ermittlung der Positions-Koordinaten erfolgen über einen integrierten GPS-Sensor. Insgesamt benötigt der GPS-Multi-Sensor zur Übermittlung aller Sensordaten 8 Zeitschlitz.

Nach Anmeldung des Sensors am Sender und der Konfiguration der Varioanzeige, kann unter „Melodie“ der Modus „AKT“ gewählt werden.

Die Status LED im Sensor, zeigt folgende Modi an:

- LED rot =**
Spannung liegt an, aber es werden keine Sensorsignale gesendet
- LED grün blinkend =**
Spannung liegt an, Satelliten werden gesucht.
- LED grün Dauer =**
Satelliten eingeloggt, Sensorsignale werden gesendet.

Seriennummer

Dieser Sensor ist mit einer einmaligen elektronischen Seriennummer versehen, unter der er am System angemeldet wird. Ein Seriennummerticket befindet sich am Gerät, ein zweites auf der Anleitung. Es ist wichtig die Seriennummer gut aufzubewahren um Sie ggf. wieder generieren zu können.

Hinweis:

Sofern sich ein GPS-Sensor im Modell befindet, ist das Auffinden eines entflohenen Modells einfacher, da die Koordinaten des Sensors/Modells im Sender angezeigt werden. Mit Hilfe eines PC oder Smartphone kann die Position leicht ausfindig gemacht werden. Für Smartphones ist die kostenfreie APP GPS-Tour verfügbar, welche die Position und den Weg zum entflohenen Modell anzeigt.

Entfernungsmessung:

Die Anzeige der Distanz zum Modell erfolgt in direkter Luftlinie.

Geschwindigkeitsmessung:

Es wird die Geschwindigkeit über Grund gemessen, deshalb das Modell möglichst waagrecht über Grund fliegen und die Geschwindigkeit mit und gegen den Wind ermitteln. Der Mittelwert von beiden ergibt die mittlere Geschwindigkeit über Grund.

Technische Daten

- Vario-Meßbereich: - 150 m/s ... + 150 m/s
- Variosensor-Auflösung: 1 m/s
- Höhenmessung: - 700 m ... + 5.500 m
- Auflösung-Höhensensor: 1 m
- Geschwindigkeitsmessung: 0...500 km/h
- Abmessungen: ca. 175 mm
- Gewicht: ca. 11 g
- Betriebsspannung: 3,7 ... 7,4 V
- Stromaufnahme: ca. 100 mA

MENÜ DARSTELLUNG UND EINSTELLUNGEN IM SENDE:

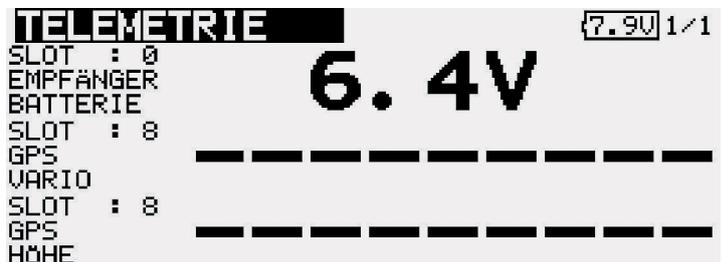
Je nach verwendetem Sender stellen sich die Menüs Unterschiedlich dar.



Displaydarstellung des Telemetrie Monitor und Sensormenüs bei T14SG und FX-22 Sender

Hinweis:

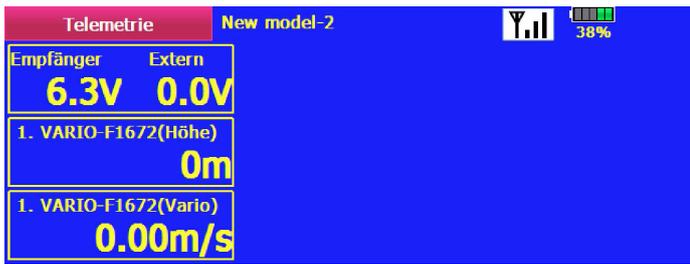
Jede andere Einstellung, wie z.B. Min. und Max. Alarmwert, erfolgt analog zur Beschreibung in der jeweiligen Sender Anleitung.



Displaydarstellung des Telemetrie Monitor und Sensormenüs im Sender FX-32

Hinweis:

Jede andere Einstellung, wie z.B. Min. und Max. Alarmwert, erfolgt analog zur Beschreibung in der jeweiligen Sender Anleitung.



Displaydarstellung des Telemetrie Monitor und Sensormenüs im Sender T18MZ

Hinweis:

Jede andere Einstellung, wie z.B. Min. und Max. Alarmwert, erfolgt analog zur Beschreibung in der jeweiligen Sender Anleitung.

Konformitätserklärung



Hiermit erklärt Futaba Corporation, dass sich der Sensor in Übereinstimmung mit der Verordnung 2014/53/EU befindet. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung können Sie unter folgender Webseite einsehen:
<http://www.rc.futaba.co.jp/english/dl/declarations.html>

Entsorgung



Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt, entsorgt werden müssen. Entsorgen Sie das Gerät bei Ihrer örtlichen, kommunalen Sammelstelle oder Recycling-Zentrum. Dies gilt für alle Länder der Europäischen Union sowie in anderen Europäischen Ländern mit separatem Sammelsystem.

Futaba Corporation
629 Oshiba, Mobara, Chiba Prefecture 297- 8588, Japan